

Baumpaket 3 

Naschbäume

Schön und zum Anbeissen

Kleinbäume, oft Obst- und Wildobstbäume, bieten liebliche Blüten im Frühling, essbare Früchte zur Saison und lichtdurchlässige (kleinere) Baumkronen.

Sie eignen sich besonders gut für Orte mit begrenztem Platz wie z. B. Gärten oder Stadtparks.

Die Unterpflanzung besteht aus einer Mischung aus Stauden und vereinzelt Gehölzen: Wildkräuter, Beerensträucher und weitere Pflanzen ergänzen das kulinarische Angebot des Kleinbaumes.

Eigenschaften

- Kleinbäume (ca. 2–10 m) tragen zu einer wertvollen Ästhetik bei
- Geeignet für Standorte mit begrenztem Platz
- Pflegeaufwand, insbesondere bei regelmässigem Schnitt
- Bieten auch Nahrung für Säugtiere, Vögel und Insekten

Unterpflanzung

- Bei Wildkräutern sind auch Blüten und Blätter essbar
- Keine giftigen Pflanzen, ideal für Gärten, in denen Kinder spielen und lernend entdecken
- Bei Trockenheit wässern
- Ein Schnitt der Stauden im Winter. Gehölze alle paar Jahre schneiden
- Einheimische Pflanzen, die Biodiversität fördern
- Laub liegenlassen führt zu besserer Vitalität

Naschbäume sind kleinkronig, bilden hübsche Blüten und essbare* Früchte. Wildkräuter und Beeren in der Unterpflanzung sind ebenfalls essbar.

Naschbäume		Höhe (M.)	Alter (J.)
Felsenbirne H	Amelanchier	1–5	40–80
Kornelkirsche H	Cornus mas	5–10	40–80
Eingriffeliger Weissdorn	Crataegus monogyna	2–10	80–120
Zweigriffeliger Weissdorn	Crataegus laevigata	2–10	100–400
Quitte	Cydonia oblonga	3–6	40–50
Kaki	Diospyros kaki	5–10	40–50
Sanddorn	Hippophae rhamnoides	1–10	30–80
Apfelbaum H	Malus domestica sp.	4–8	100–150
Mispel	Mespilus germanica	3–6	150–300
Weisse Maulbeere	Morus alba	5–10	70–300
Schwarze Maulbeere	Morus nigra	5–10	70–300
Aprikosenbaum	Prunus armeniaca	3–8	20–30
Zwetschgen H	Prunus domestica sp.	5–10	30–100
Süsskirsche H	Prunus sp.	4–15	30–100
Schlehndorn	Prunus spinosa	2–3	30–40
Birnbaum H	Pyrus sp.	3–20	70–200
Holunder	Sambucus nigra Sambucus racemosa	1–10	60–100
Pracht-Mehlbeere	Sorbus aria ‚Magnifica‘	5–10	100–200
Breitblättrige Mehlbeere	Sorbus latifolia	5–10	100–200

H = Hochstamm

* Vor dem pflanzen eines Naschbaumes wird empfohlen, Eigenschaften wie die Resistenz und die Zubereitung der Früchte abzuklären. Bestimmte Beeren müssen z. B. vor dem Verzehr gekocht werden, da sie Säuren enthalten.

Diese Liste berücksichtigt Kriterien wie Klimaverträglichkeit und Biodiversität. Sie ist nicht abschliessend. Baumlisten von weiteren Organisationen: baumprokind.ch > Bäume > Baumportraits



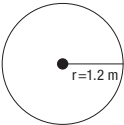
Höhe und Alter von Bäumen

Ein Baum im Siedlungsraum hat höhere Stabilitätsanforderungen als im Wald. Absterbende Äste, Kronenteile oder Faulstellen sind oft ein Grund für einen Rückschnitt oder ein frühzeitiges Fällen.

Zudem sind die Böden im Siedlungsraum baulich verändert, was die Vitalität eines Baumes verkleinern kann. Vor jeder Pflanzung ist daher eine einfache Bodenuntersuchung zu empfehlen.

Weitere Infos: baumprokind.ch > Bäume > Baumstandort





		Blühzeit										4 m ²
		FEB	MAR	APR	MAI	JUN	JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	Stk.
Stauden	Stockrose CH <i>Alcea rosea</i>	P										2
	Gewöhnliche Goldnessel CH <i>Lamium galeondolon</i>	V										2
	Beinwell / Echte Wallwurz CH <i>Symphytum officinale</i>	P/V										1
	Dill CH <i>Anethum graveolens</i>	V										2*
	Duftnessel CH <i>Agastache foeniculum</i>	V										1
	Fenchel CH <i>Foeniculum vulgare</i>	V										2
	Borretsch CH <i>Borago officinalis</i>	P/V										1
	Walderdbeere CH <i>Fragaria vesca</i>	B										4*
	Goldmelisse CH <i>Monarda didyma</i>	V										2
	Wiesen-Storchenschnabel CH <i>Geranium pratense</i>	V										1
	Bisam-Malve CH <i>Malva moschata</i>	P										2*
	Taglilie <i>Hemerocallis fulva</i>	V										3
	Habichtskraut CH <i>Hieracium aurantiacum</i>	B										4
	Gefleckte Taubnessel CH <i>Lamium maculatum</i>	V										2
	Süssdolde CH <i>Myrrhis odorata</i>	V										1
Sträucher	Heilziest / Echte Betonie CH <i>Stachys officinalis</i>	V										4
	Wilons Berberitze <i>Berberis wilsoniae</i>	V										1
	Rote Johannisbeere CH <i>Ribes rubrum</i>	V										1
	Essigrose CH <i>Rosa gallica</i>	V										1
	Polsterthymian CH <i>Thymus praecox</i>	B										1

* mindestens eine Pflanze sollte direkt beim Stamm gepflanzt werden, wenn ganzflächige Bepflanzung nicht möglich ist.

Reichhaltige Unterpflanzung
Es können sämtliche Pflanzen der Liste mit angegebenen Stückzahl gepflanzt werden.

Mittlere Unterpflanzung
Es kann eine kleinere Fläche mit weniger Arten und reduzierter Stückzahl gepflanzt werden.

Minimale Unterpflanzung
Es können die mit Stern* gekennzeichneten Arten gepflanzt werden.




Volumengebende Arten (V) haben die Funktion von Beschattung. Sie halten das System kühl und sind oft fürs Auge ansprechender, da sie dominantere Blüten aufweisen.

Pendelnde Arten (P) zeichnen sich durch Kurzlebigkeit und starke generative Fortpflanzung aus. Sie können jedes Jahr an einem anderen Ort in der Pflanzscheibe auftreten. Sie sind wichtig, um kahle Stellen «automatisch» zu begrünen.

Bodendeckende Arten (B) stellen die unterste Schicht der Vegetationssysteme dar. Sie schliessen offene Bodenstellen. Dadurch können ungewollte Arten weniger gut anwachsen. Zudem schützen sie den Boden vor Erosion.

Ich möchte einen Baum pflanzen

Wähle das passende Baumpaket

- Paket 1 **Klimabäume**  Grossbäume
- Paket 2 **Biotopbäume**  Mittलगrosse Bäume
- Paket 3 **Naschbäume**  Kleinbäume

Entscheidungshilfe zum Standort

- Wie viel Platz ist vorhanden?
- Was sind die gesetzlichen Grenzabstände zur Strasse oder zur Nachbarparzelle?
- Gibt es womöglich Bauten oder Erschliessungen im Untergrund?
- Wie ist die Bodenbeschaffenheit?
- Ist die Lage sonnig, schattig, halbschattig, eben oder am Hang?
- Was für Bäume und Pflanzgemeinschaften sind schon da, was für Bäume gibt es in der Nachbarschaft?



Bezugsquellen Bäume und Unterpflanzung:
baumprokind.ch > Bäume > Baumportraits



Ich habe noch keinen Standort für den Baum:
baumprokind.ch > Mitmachen > Standort finden

Fragen zur Planung und Pflanzaktion mit Kindern?

kontakt@baumprokind.ch



STADTKLOTEN



LANDSGEMEINDE
KLOTEN



* Förderverein
* Hegnerhof